

A U S Z U G

aus der EZ vom 10.07.1991

„Sport für alle bis hin zur älteren Generation“

Generalversammlung des SV Viktoria Ahlen/Steinbild

Ahlen (bb). – Der Vorsitzende des SV Viktoria Ahlen/Steinbild, Karl-Hans Harren, betonte in der Generalversammlung im Vereinslokal Schmitz, daß es das Bestreben des Vereins sei „nach wie vor Sport für alle bis in die ältere Generation zu bieten“. Das dadurch der Bevölkerung gemachte Angebot bringe allerdings, so räumte der Vorsitzende ein, Probleme mit sich. Die Zahl der Mitarbeiter sei begrenzt. Deshalb galt der besondere Dank des Vorsitzenden den vielen Helfern in allen Abteilungen und in der LG Emstal, in der Sportler aus Dörpen,

Ahlen und Steinbild vereinigt sind. Diese Gemeinschaft gehöre zu den besten im Lande und bestehe nun schon seit zehn Jahren.

Aktivitäten und sportliche Erfolge gab es auch in anderen Bereichen des SV Viktoria zu verzeichnen. Hans Abeln sprach von einer neu aufgebauten Tischtennisdamenmannschaft, während die Fußballerinnen sich den Titel des Emslandpokalsiegers sicherten. Aufwärts geht es wieder mit den Altherrenfußballern, in deren Elf sich über längere Zeit die Aktiven teilweise nicht abgemeldet hatten. Die

2. Herrenmannschaft erreichte das Saisonziel, die Meisterschaft war vorgegeben, nicht. Die „Erste“ landete dagegen auf einem vierten Tabellenplatz in der Bezirksklasse. Besonders Otto Plock, der nun zum VfL Herzlake wechselt, tat sich mit 25 Toren besonders hervor.

Besonders erwähnt wurden im Jahresbericht des Vorsitzenden Karl-Hans Harren die großen Erfolge des 16jährigen Hans Kruth auf Bezirks- und Landesebene und der Qualifikation für die deutsche Meisterschaft.

Lediglich Ergänzungswahlen mußten getätigt werden.



PRÄSENTE gab es in der Generalversammlung des SV Viktoria Ahlen/Steinbild für Gertrud Siebum, Norbert Eikens und Hans Kruth aus den Händen des ersten Vorsitzenden Karl-Hans Harren.

Foto: H.-J. Döbber